Wilh. Böhme,

34 Scheffelstrasse 34, Ecke der Quergasse,

empfiehlt sein **grösstes**

Tuch- und Buckskin-Lager

en gros — **gegründet 1816** — **en detail**

sämmtlicher **Frühjahrs-** und **Sommer-Neuheiten,** sowie aller **Uniform-, Livrée-, Wagen-, Billard-, Mützen-, Tapisserie-** und **Decorations-Tuche** einer gütigen Beachtung, unter Zusicherung **billigster Preise, bester Fabrikate** und **reellster Bedienung.**

Bade-Einrichtung,

komplet, unter Garantie der Haltbarkeit und fachgemäßer Anlage,

empfiehlt von 70 Mark an

Hermann Regner,

Königlich Sächsischer Hof-Klempner.

Detail-Geschäft: Wilsdrufferstrasse Nr. 39.

Fabrik und Contor: Röhrhofsgasse Nr. 10 b.

Bad Assmannshausen am Rhein.

Lithionreichste alkalische Therme.

Gicht. Harngries. Steinbeschwerden.

Saison vom 15. Mai bis 15. September.

Prospekte stehen zur Verfügung.

Bad Berka a. d. Ilm in Thüringen,

1 Meile von Weimar: klimatischer Kurort, besonders für **Brustkranke. Stahl-, neu eingerichtetes Sand- und Moorbad. Inhalationszimmer, pneumatischer Apparat, Elektrotherapie, Molken.**

Eröffnung des Bades am 15. Mai.

Tägliche Verbindung zwischen Weimar Bahnhof ab sechsmal. Telegraphen-Station.

Die **ärztliche Praxis** wird von dem Badearzt Physikus **Dr. Wilrich** und dem Sanitätsarzt **Dr. Ebert** ausgeübt.

Weitere Auskunft wird von der **Grossherzoglichen Bade-Inspection** gegeben.

Herrmannsbad Lausigk,

stärkste Eisenvitriolquelle Deutschlands, durch Neubau eines Badehauses, Kurhauses, Beschaffung einer größeren Anzahl Fremdenzimmer zeitgemäß umgestaltet, wird **Ende Mai wieder eröffnet.** Vorzügliche Heilerfolge bei **chron. Gicht, Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Nervenleiden** etc. Außer Mineralbädern auch Süßwasser und andere Bäder. Angenehmer Kurenthalt. Großes Restaurant mit allem Komfort. Civile Preise. Drei Aerzte am Platze. Näheres durch die **Badeverwaltung.**

Saison-Kurort Mai bis Octob. **Bad Reichenhall** Officielle Eröffnung 15. Mai.

Der größte deutsche klimatische Kurort inmitten der bair. bochalpen. Zander, Mutterlauge- und Fichtennadelextract-Bäder, Ziegenmolke, Kohlensäure, Alpenkräuterbäder, alle Mineralwässer in frischen Füllungen, großer pneumat. Apparat, Inhalationssäle, Gradirwerke, Soolfontaine, Heilgymnastik. Ausgedehnte Parkanlagen mit gedeckten Wandelbahnen, nahe Nadelwälder und schattige Promenaden nach allen Richtungen. — Täglich 2 Concerte der Curcapelle, Leseshalle, Trinkhalle und Telegraphen-Station. Illustrirte Prospecte durch das kgl. Bäder-Commissariat.

Bad Tharandt

bei Dresden.

Klimatischer Kurort. — Reizendste Lage Sachsens. Mineral-, Moorschlamm- und Kiefernadel-Bäder. Parkanlagen. — Laub- u. Nadelholz. Wöchentlich Militair-Concerte und Reunions. In- und ausländ. Zeitungen. Anfang der Saison Mai, Schluß October. Prospekte gratis.

Hotel zum Bad. — Pensionen. — Restaurant. — Ausspannung. — Touristen und Vereinen bestens empfohlen durch den Besitzer **H. W. Donner.**

Kombinirter Wasserheiz- und Koch-Apparat.

— Patent Liebau. —

Centralheizung durch Warmwasser für einfache oder elegante Wohnhäuser bis zu 30 Zimmern.

Der Apparat steht in der Küche, während die Köchin darauf kocht, bratet, bäckt, heizt derselbe die Wohnung in zuverlässiger und bequemer Weise, bewährt bei strengster Winterkälte. Jedes Zimmer ist einzeln regulirbar und mit guter Ventilation versehen. In der Wohnung ist an beliebigen Stellen warmes Wasser zu entnehmen, ebenso ist **Badeeinrichtung** mit dem Apparat verbunden. Die Anlage ist absolut gefahrlos und billig im Betriebe: **im ganzen Hause eine einzige Feuerstelle.** Je nach Grösse und Eleganz hat solche Einrichtung 2000 bis 20,000 Mk. gekostet.

Ausgeführt sind 75 Anlagen, davon

1878	1879	1880	1881
6	9	18	42.

Für jede Anlage wird von mir Garantie übernommen. Prospekt u. Zeugnisse stehen zu Diensten. **Außer vielen Ausstellungs-Medaillen erhielt ich 1881 die silberne Staatsmedaille.** Apparate und Zimmerheizkörper stehen in meiner Fabrik zur Auswahl für Reflectanten bereit.

Herm. Liebau. Magdeburg-Sudenburg.
Ingenieur und Fabrikbesitzer.

Franz Schaal, Annenstr. 13.

Droguen und Farbenwaaren, Oelfarben, Lacke und Firnisse.

Selbmann's Eis-Zucker,

gegen **Husten** das beste Mittel. **Schlossstrasse 14.**

Geschlechts-, Haut-, Frauenleiden heilt briefl. ohne Berufsstörung gründlich u. schnell Dr. med. **Zilz,** Berlin, 56 Prinzenstraße.

Frische

Heringe,

welche jetzt gefangen und sofort eingesalzen werden, versende ich das circa 10 Pfund schwere Faß franko gegen 3 Mark Nachnahme. Solches Faß v. frische Bratheringe gegen 3 M. 50 Pf.

Croslin a. d. Ostsee,
Regier.-Bezirk Stralsund.
P. Brotzen.

Stettin-Riga.

Passagierbeförderung vermittelst der mit eleganten, geräumigen Kajüten ausgestatteten

D. „Olga", D. „Ostsee",
D. „Melida", D. „Riga".

Abfahrt von Stettin und Riga **jeden Sonnabend** Mittags. I. Kajüte M. 36, II. Kajüte M. 28, Deck M. 18.

Rud. Christ. Gribel
in **Stettin.**
Hofrichter & Mahn
in **Stettin.**

Goldfische

nur gesunde, acclimatisirte Waare,

Stück 25 Pf.,

Goldfische zur künstlichen Zuchtverwendbar, Prachtexemplare in dunkelroth, in weißen und schwarzen Schattirungen.

Lebende Schildkröten Stck. 50 Pf.

Goldfisch-Gestelle, mit u. ohne Blumentöpfe, **Goldfisch-Gläser, Aquarien, Tuffsteine** u. **Korallen, Goldfischnetze**

hält bei niedrigsten Preisen stets außergewöhnlich großes Lager die

Galanteriewaarenhandlung

F. G. Petermann,

Dresden,
Galeriestraße Nr. **10.**

Für **Wiederverkäufer** große Preisermäßigung!

Preiscourante franco.

Specialarzt

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt nach einer glänzend bewährten einfachen wissenschaftlichen Methode alle syphilitischen, **Geschlechts-, Frauen-** und **Hautkrankheiten,** sowie namentlich **Mannesschwäche** auch in den hartnäckigsten Fällen ohne Berufsstörung des Patienten schnell, radikal und schmerzlos. Zu sprechen von 10–2 U., 4–6. **Ausw.** mit gleichem Erfolg **brieflich.**

Alle Männer

und Jünglinge, welche durch Jugendsünden heimlich und geschlechtlich gelitten haben oder durch zunehmende Gebrechen von Ihr und Euch über zu **bösen Nachkrankheiten, Mannesschwäche Nervenzerrüttung, Blutvergiftung,** etc. leiden wird das **berühmte einzig in seiner Art existirende Werk „Die Selbsthülfe"** allen empfohlen.

Dasselbe ist mit vielen illustrativen anatomischen Abbildungen versehen. Gegen Einsendung von **1 Mark** in Briefmarken zu beziehen von **Dr. L. Ernst** in **Forst,** Berlinerstraße 24. **Es sollte Niemand versäumen sich dieses unendlich lehrreiche Werk kommen zu lassen.**

Heirathsgesuch.

Ein geb. Mann, 38 Jahre alt, von angenehmem Aeußern, gutem Charakter, mit einem Vermögen von 60,000 Mark, wünscht sich mit einer gleich gut situirten Jungfrau oder Wittwe im Alter von 27–34 Jahren zu verheirathen. Geehrte Damen von häuslichem Sinn und Herzensbildung, welche diesem reellen Gesuch Vertrauen schenken, werden höflichst ersucht, ihre werthen Adressen mit den näheren Angaben nebst Photographie unter **V. R. 716** bis 15. Mai d. J. an den **„Invalidendank"** in **Dresden** einzusenden. Strengste Discretion wird zugesichert

---

„Howe"

Bicycle und Tricycle,

überall beliebtestes auch hier viel eingeführtes, **nur** bestes engl. Fabrikat, bis per Stunde 4 deutsche Meilen fahrend, zu Orig.-Pr. auf Lager. Gebrauchte, zurückgek. billig.

W. Engel, Gruna b. Dresden.

Kreirer Versandgeschäft

abgezogener Uhren

Altermatt, Uhrenfabrik, Chaux de Fonds (Schweiz).

Jede Uhr wird unter strengster Garantie geliefert, Garantie 2 Jahre. Ich verkaufe alle Uhr 30 pCt. unter dem Ladenpreise.

Preisliste gratis und franco.

W. A. Constantine,

4 Burr Court, **London E. C.** sucht Vertretung für Fabrikanten von **Pianos, Uhren** u. anderen für den Londoner und Manchester Markt passenden Waaren. Prima deutsche Referenzen. Etablirt 1870.

Liqueur-Essenzen

(30 Proc. Tralles, nicht trübend), Spezialität: Neukirchner, Monopens, anerkannt echt, aus der Fabrik von Hugo Heinig, Dresden, Güterbahnhofstraße, empfiehlt in feinster Qualität zu Fabrikpreisen

Georg Häntzschel.

Droguen-Handlung.

Dresden, Struvestr. 3.

Recepte gratis!

Kinderwagen, kranken-Fahrstühle. Kinder-Fahrstühle

in **grösster Auswahl,** zu Fabrikpreisen

72 Königsbrückerstr. 72

und in meiner **Filiale**

7 Landhausstr. 7.

A. Lucas.

Gas-Kronleuchter,

Ampeln, Lustres, Wandarme, Laternen, deutsches, englisches und französisches Fabrikat. Spezialität: **Deutsche Renaissance.** Glasschalen, Cylinder etc. etc. in größter Auswahl, empfehle zu billigsten Preisen.

Hermann Liebold,

Fabrik für Gas-, Wasser- und Centralheizungs-Anlagen,

grosse Kirchgasse Nr. 4,

parterre und erste Etage.

Schürzen.

blau bedruckte,
Stück von 50 Pfg.,
rein leinene,
Stück 85 Pfg.

H. M. Schmädelbach.
Marienstraße und Antonsplatz Nr. 4.

Möbel

gut u. billigst Amalienstr. 2 part.

Um wiederholtem Irrthum zu begegnen, mache ich hierdurch bekannt, daß sich mein Geschäft nur allein

Walpurgisstrasse 3 pt.

befindet.

Anna Carl-Springer,
Schneiderin für Damen.

Die unentgeltlichen Impfungen

44 Königsbrückerstrasse 44

geschehen wie im vorigen Jahre: jeden Sonnabend von Nachmittags 4 Uhr an.

Nachtheile bei Speculationen

in österreichisch-ungarischen Werthen an FREMDEN Börsen!

Maßgebend für diese Werthe ist einzig u. allein nur die

WIENER BÖRSE.

Es liegt im Wesen der Usualsaison (Prolongation) der deutschen Börsen, daß bei Spekulationsgeschäften an denselben, auch wenn dieselben unter wesentlich günstigen oder sogar abgerundeten, die Zinsen für das dem Commissionär ausgelegte Capital auf nicht weniger als einen Monat berechnet werden müssen, was in einem namhaften Zuschlage zum Course ausgedrückt wird. An der Wiener Börse jedoch werden Dienstags der bekannten zweimal wöchentlichen Prolongationen die einzigen Tage für die factische Dauer der Spekulation berechnet u. wäre daher zum Zuschlagrechnen, weit billigeren Course gekauft!

Vom weiteren Vortheil sich bei Spekulationen an der Wiener Börse daran, daß die vielen Prolongationen des Courses um Beträge einer Berechnung ermöglicht, die ein Drittheil oder die Hälfte der an deutschen Börsen normalen beträgt, bei Inanspruchnahme weit ich zu anderen Vortheilen gelangen, hingegen wie dieselben werden können.

Durch den wöchentlichen Verkehr mit Wien, daß sich der Einzelne mit Wiener Häusern, Journalen und auswärtigen Plätzen zugänglich — in kleine Annoncen enthalten können, wodurch man jederzeit mit den Quotirungen einverstanden kann.

Alle diese Vortheile und deren rasche Ausnützung gehen dem in solchen Werthen an fremden Börsen Operirenden völlig verloren. Durch die Verbindungen zu den besten Plätzen können wir auf solche, entweder uns noch Zeit gestatten, oder auch sofortige Ordre effectuiren, Kunde discretest, anerkannt reelle Behandlung zu Original-Conditionen in allen Combinationen bei

freien Speculation, Consortien u. Prämien.

Auf Wunsch Specialberichte, Broschüre gratis.

Neue Prämien-Anmeldungen werden entgegengenommen.

Probe-Nummern der Monatsschrift u. Zeitungsorgan „Lotha", sowie illustrirte Broschüre kostenfrei.

Vollständige Erläuterung der Anlage, Speculationsarten und Papiere auf Wunsch gratis.

BANKHAUS „LEITHA" (Salmai), **WIEN,** Schottenring 15.

der Administration der

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag der Erben Frauen **Amalie Friederike Wilhelmine Plänitz** geb. **Hanke** in **Riesa** sollen die zu deren Nachlasse gehörenden **Grundstücke,** und zwar:

1) das Wohnhaus mit Nebengebäuden, Nr. 19 des Brandkatasters für Riesa und Fol. 276 des Grund- und Hypothekenbuchs für die Stadt **Riesa, an der Elbstraße Nr. 1,** gelegen;
2) das Feldgrundstück Fol. 288, 289 und 385a des Flurbuchs und Fol. 383 des Grund- und Hypothekenbuchs für **Riesa,**

von denen die Gebäude auf 10,080 Mark, das Feldstück dagegen auf 2957 Mark geschätzt worden sind,

den 25. Mai 1882

Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Königlicher Amtsgerichtsstelle unter den vor dem Termin bekannt zu machenden, übrigens auch am Gerichtsbrete öffentlich zur Einsicht aushangenden Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden

Der 10. Theil der Erstehungssumme ist sofort im Termine zu erlegen.

Riesa, den 4. April 1882.

Das Königliche Amtsgericht.
Scheuffler.

Baumeistern u. Hausbesitzern rc.

die ergebene Anzeige, daß die Herren **Herm. Roch** in **Dresden-Altstadt,** Altmarkt, und **Friedrich Wollmann** in **Dresden-Neustadt** Niederlage des durch die Verfügungen **höchster Ministerial-, Regierungs- und Bau-Behörden** angeordneten **alleinig patentirten und prämiirten** Dr. Sr. Zerener'schen

Antinerulion (gegen Schwamm rc.)

halten und zu den billigsten Detail- u. Engrospreisen abgeben.

Chem.-Fabr. **Gustav Schallehn, Magdeburg.**

Da wo das „Antinerulion" beim **Neu-** oder **Reparaturbau** nach Vorschrift angewandt wird, ist das Erscheinen oder die Wiederkehr des Schwammes völlig ausgeschlossen. Rath und Auskunft, auch zur Anlage von **Eiskellereien** u. s. w., gratis.

Sogleich Gelegenheit

für halbe Fracht:

2 Wagen **nach** Berlin,
1 Wagen **nach** Zwickau,
2 Wagen **nach** Reichenbach i. V.
1 Wagen **von** Görlitz
oder Zwischenstationen.

Ed. Geucke & Co.

Herren- u. Damen-Uhrketten

aus Goldkomposition, **Medaillons, Broschen** und **Ohrringe, Armbänder, Colliers, Uhrschlüssel** aus Goldkomposition, welche sich vom echten Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfehle ich in sehr großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.

F. G. Petermann,

Dresden,
Galeriestraße Nr. **10.**

Auction.

Am 12. Mai **Fleischergasse Nr. 13** versteigert **E. Naumann,** Königsbrückerstraße 77, laut Lagerschein 27,423 bis 28,295.

Filet-Jacken,

10 verschiedene Macharten, in Baumwolle, Wolle und Seide, à 75, 1,00, 1,10, 1,25, 1,75, 2,00, 3,00,

empfiehlt als äußerst billig

Clemens Birkner,

Schreibergasse 19.
Pillnitzerstraße 3.

Pelzbewahrer

mit hermetischem Verschluß, zur Aufbewahrung von Pelz- und Winter-Garderoben (garantirter Schutz gegen Motttenfraß) empfiehlt in verschiedenen Größen **Ernst Gleditzsch,** Klempnermeister, Bautznerstraße 22.

Kartoffeln.

Feinste Brandenburger rothe und weiße Speisekartoffeln treffen jede Woche frisch ein und werden im Ganzen und Einzelnen, sowie in Lowries billigst abgegeben in der Kartoffel- und Hering-Niederlage Rosenstraße 43, Hof rechts.

Sophas, Matratzen, Tischlermöbel aller Art kann man gut und billig kaufen Blockhausgasse 3.

Einige Pferdedünger-Gruben sucht zu pachten **G. Günther,** Bautznerstraße 12.